

Unter den hohen Bäumen des Waldes wachsen auch Sträucher. Manche derselben erfreuen uns durch ihre saftreichen, erfrischenden Früchte; welche? Der Heidelbeerstrauch, der Himbeerstrauch, der Brombeerstrauch. Im Herbst ladet uns ein Strauch ein, seine reifen Rüsse zu pflücken und uns wohl schmecken zu lassen; welcher Strauch ist das? Welche Sträucher wachsen also im Walde? — Oft stehen die Sträucher ganz dicht oder dicht neben einander, so daß man nicht hindurch kommen kann, sie bilden ein Dickicht. Die Bäume und Sträucher sind die wichtigsten Gewächse des Waldes.

Der Wald ist auch mit Blumen geschmückt. Nennt Blumen, die im Walde wachsen! Windröschen, Schlüsselblumen, Maiblumen, Glockenblumen u. s. w. Die Blumen, welche im Walde wachsen, heißen Waldblumen (Gegensatz: Gartenblumen, Feldblumen, Wiesenblumen). Wodurch erfreuen uns die lieben Waldblumen? — Die Waldblumen sind von Gras oder von Moos umgeben. Dieses bildet eine grüne Decke, auf der es sich weich gehen läßt. An manchen Stellen des Waldes sehen wir auch Pflanzen, welche auf einem dicken Stiele stehen und einen Hut tragen; das sind Pilze. Manche Pilze werden von den Leuten mitgenommen, gekocht und gegessen, — sie sind essbar. Andere aber enthalten ein gefährliches Gift, — sie sind giftig und dürfen nicht gegessen werden.

Im Walde herrscht ein reges Leben, er ist belebt. Da geht es den ganzen Tag gar fröhlich zu. Welche Tiere sind es besonders, die hier im Walde ein fröhliches Leben führen? Die Vögel, — die Waldvögel. Nennt Waldvögel, die ihre lieblichen Lieder im Walde hören lassen! Nachtigall, Drossel, Fink u. s. w.

„Dort singet hell die Nachtigall,
Der Distelfink stimmt ein,
Die Drossel schlägt mit lautem Schall —
Das muß ein Jubel sein!“

Ein Vogel hält sich im Walde versteckt und ruft immer nur seinen eigenen Namen; welcher Vogel ist das? Der Kuckuck. Noch ein anderer setzt sich an die Bäume und hacht Löcher in dieselben; er ist der Zimmermann unter den Vögeln. Wie heißt dieser Vogel? Specht. Rückblick!

Auch vierfüßige Tiere leben im Walde; welche? Hirsch, Reh, Fuchs, Gase, Eichhörnchen. Alle diese Tiere sind nicht zahm wie unsere Pferde und Kühe, sie leben vielmehr wild und scheuen sich vor den Menschen — die Waldtiere nennt man wilde Tiere oder kurzweg Wild. — Selbst kleinere Tiere halten sich in großer Zahl im Walde auf; welche? Eidechsen, Schnecken, Käfer, Schmetterlinge und Ameisen. Alle diese Tiere fliegen oder laufen fröhlich dahin und freuen sich ihres Lebens.

Im Sommer gehen die Menschen gern in den grünen Wald. Die Kronen der Waldbäume bilden ein grünes Blätterdach, unter dem es im heißen Sonnenscheine gar kühl und erquickend ist. Die Menschen atmen die gesunde, reine Waldluft, und sie erfreuen sich an dem Gesange der Vögel und an dem schönen Grün der Bäume. Manche Leute gehen